

Zu widerhandlung verpflichtet zu Schadenersatz. Alle Rechte, für den Fall einer Patenterteilung, Gebrauchsmustererteilung oder anderer Schutzrechte, sind uns vorbehalten.

BEDIA Motorentechnik GmbH & Co.KG, Altdorf bei Nürnberg

Das Urheberrecht an dieser Zeichnung gehört uns. Vervielfältigung, Übersetzung, Zugänglichkeit oder Mitteilung des Inhalts, auch auszugsweise, an Dritte ist nicht gestattet. Die Zeichnung darf ohne unsere Zustimmung, zu einem anderen Zweck als sie dem Empfänger anvertraut wird, nicht benutzt werden.

**Technische Daten**

Medium	Wasser, Kühlmittel
Funktion	Minimum - Arbeitsstrom (oc)
Betriebsspannung	12 / 24 V (-25% / +50%) (9 - 36 VDC)
Ruhestromaufnahme	< 8 mA
Ausgang	minusschaltend ≤ 1 A über den gesamten Temperaturbereich kurzschlussfest und überlastsicher über den Umgebungstemperaturbereich. Bei induktiven Lasten ist eine Freilaufdiode, z.B. 1N4007, als Schutzbeschaltung an der Last erforderlich.
Einschraubgewinde	M14x1.5
Funktionskontrollwert	2 Sekunden ± 5%
Meldeverzögerung	7 Sekunden ± 5%
Anschlußart	Kabelanschluss
Gehäusematerial	CuZn38Pb2
Fühlermantelmaterial	EN12164; CW608N
Schutzart	kapazitiv an Masse angebunden
Gewicht	Tefzel @ ETFE
Artikelkennzeichnung	IP 69K nach DIN40050
Schalthyserese	ca. 100 g
Temperatur Medium	Hersteller; Typ; Art-Nr.;
Umgebungstemperatur	SN; Jahr / KW; Zulassung
Lagertemperatur	typ. < 3 mm
Einbaulage	-40 °C bis +125 °C
Verpolschutz	-40 °C bis +125 °C
	-50 °C bis +125 °C
	beliebig
	zwischen Betriebsspannungsversorgung plus und minus

**Achtung!!**  
Bei Anschluss von Minuspotential an den Signalanschluss der Sonde und Pluspotential an den Minusanschluss der Sonde besteht Zerstörungsgefahr.

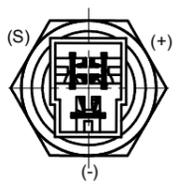
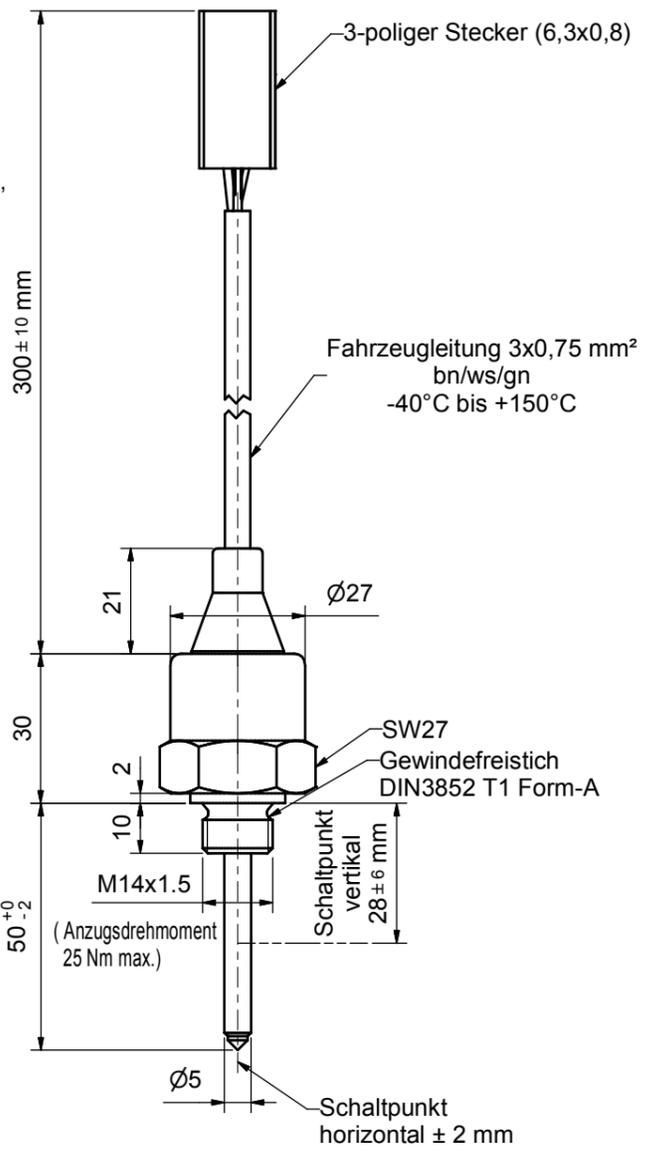
Zulassung	e1
Zolltarifnummer	035459 90261029

**Umweltsimulation**

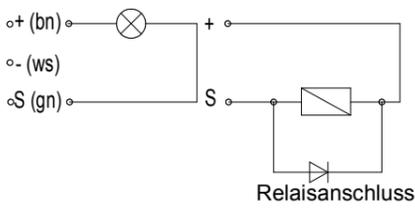
Vibration	ISO 16750-3:2007	10 Hz - 2000 Hz 20 g
Freier Fall	IEC 16750	
Mechanischer Schock	DIN EN 60068-2-27:1995;	100 g / 11ms
Kälte	DIN EN 60068-2-1:2006;	-40 °C / 24 h
Trockene Wärme	DIN EN 60068-2-2:2008;	+125 °C / 96 h
Temperaturschock	DIN EN 60068-2-14:2000	
Feuchte Wärme	DIN EN 60068-2-78:2002	
Feuchte Wärme, zyklisch	DIN EN 60068-2-30:2006	
Salzsprühnebelprüfung	DIN EN 60068-2-52:1996	
Druckfestigkeit	2,5 MPa (25 bar) (25 °C / 1 h)	

**EMV**

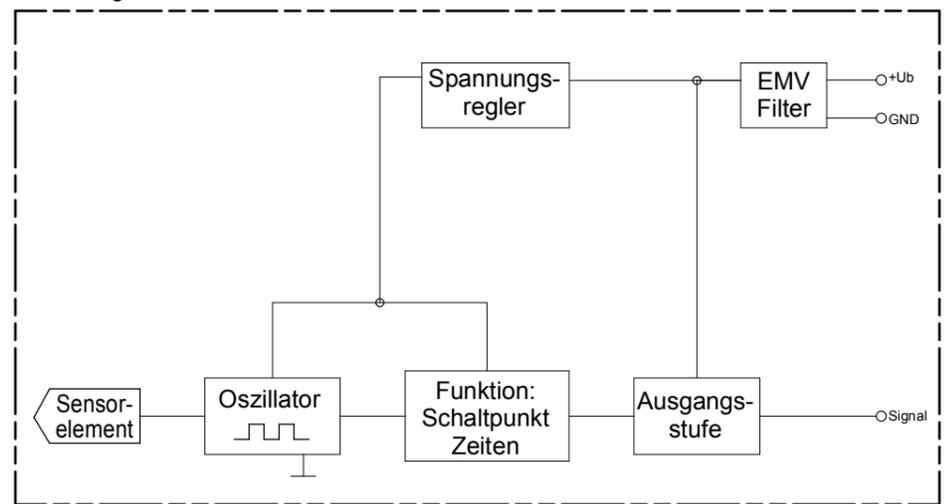
Störaussendung	2004/104/EG	30 MHz - 1 GHz; 1 m
Störaussendung auf Stromvers.leitung	ISO 7637-2:2004	
Eingestrahelte elektromagnetische Felder	ISO 11452-1/-2	1000 MHz - 2000 MHz; 150 V / m (rms)
Eingestrahelte elektromagnetische Felder in einer Streifenleitung	ISO 11452-1/-5	20 MHz - 1000 MHz; 150 V / m (rms)
Leitungsgeführte transiente Störungen	ISO 7637-2/2004	Impulse 1, 2a, 2b, 3a, 3b, 4



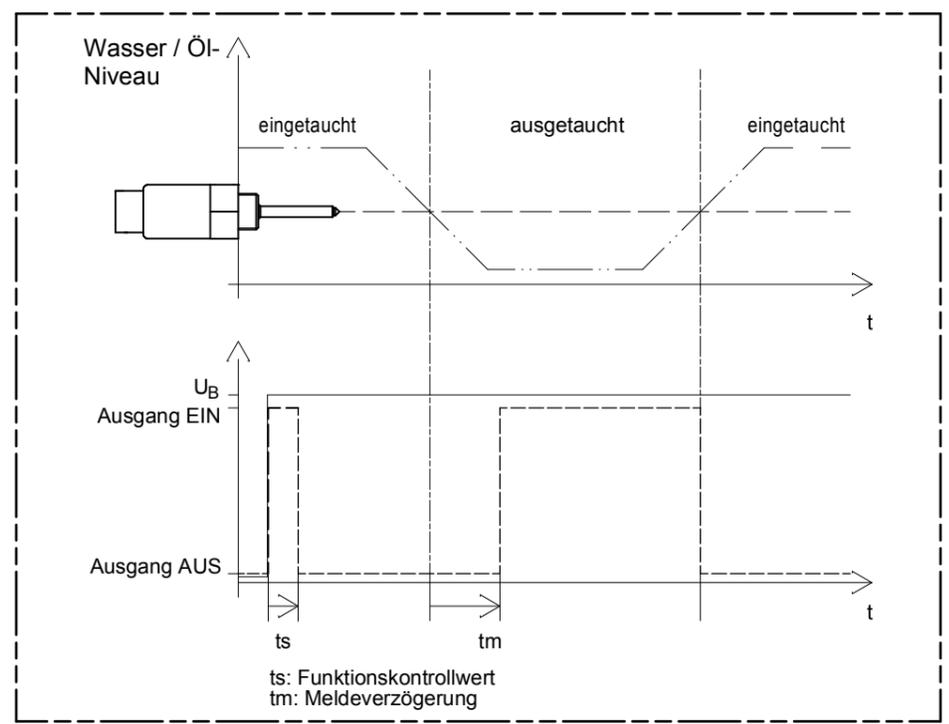
Braun = Plus (+)  
Weiss = Minus (-)  
Grün = Signal (S)



Blockdiagramm



Funktionsdiagramm für MINIMUM Sonden



Verwendungsbereich	Zut. Abweichung	Oberfläche	Maßstab 1:1	Position -	Menge -
	ISO2768-vK	-	-	-	-
	Datum	Name	Benennung		
	Erstellt 04.03.2009	Möderer	CLS-40 Wasserstands-Sonde		
	Geprüft 22.02.2010	Saß	Minusschaltend - Arbeitsstromprinzip mit 3-poliger Stecker (6,3x0,8)		
			Zeichnungsnummer		
			321601		
			Blatt		
			1/1		
Zust. Änderung	Datum	Name/Geprüft	Zeichnungspfad: I:\CAD\321601.dwg		

